

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Finsing

am 28. Februar 2005 von 19:30 Uhr bis 20:15 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 17.02.2005 geladen.

Der Bürgermeister eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Name, Vorname	Anwesenheit	Funktion
Krzizok, Heinrich	anwesend	1. Bürgermeister
Kressirer Max	anwesend	2. Bürgermeister
Fuß Elisabeth	abwesend; entschuldigt	3. Bürgermeisterin
Fellermeier Roland	anwesend	Gemeinderat
Gartner Georg	anwesend	Gemeinderat
Hagn Martin	anwesend	Gemeinderat
Haßelbeck Alois	anwesend	Gemeinderat
Karl Richard	anwesend	Gemeinderat
Kuhn Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Lachmann Jürgen	anwesend	Gemeinderat
Lang Emmeran	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Mayer Markus	anwesend	Gemeinderat
Schätzl Richard	anwesend	Gemeinderat
Schwenzer Walter	abwesend; entschuldigt	Gemeinderat
Söhl Lorenz	anwesend	Gemeinderat
Suhre Hans-Rudolf	anwesend	Gemeinderat
Theen Wolfgang	anwesend	Gemeinderat

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer:

Tagesordnung

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 31. Januar 2005
2. Kinderbetreuung in der Gemeinde Finsing;
Ergebnis der Besprechung vom 02.02.2005
3. Bericht über die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung
des Schulverbandes Finsing am 14.02.2005
4. Schulumlage für M-Schüler;
Antrag der Stadt Erding auf Zahlung einer freiwilligen Umlage
5. Anfragen, Wünsche und Informationen
- 5.1 Änderung der Sitzungstermine 2005
- 5.2 Poststelle Föhrenweg 2 in Neufinsing
- 5.3 Konzert „Kultur im Rathaus“ am 09.04.2005
- 5.4 Eicherloher Maibaumwochen in der Zeit vom 03.04.2005 bis 01.05.2005;
hier: Antrag auf Gestattungen von vorübergehenden Gaststättenbetrieben
- 5.5 Sanierung des Mittleren Isarkanals in der Zeit von April 2005 – Oktober 2005
- 5.6 Erneuerung des Floßes am Badeweiher Kirchenweg durch die Wasserwacht
- 5.7 Öffnungszeiten der Jugendräume in Neufinsing
- 5.8 Verkehrsschau in der Gemeinde Finsing
- 5.9 Recyclinghof Neufinsing;
hier: Abgabe von Sperrmüll
- 5.10 Friedhofsmauer im Ort Finsing

1. Genehmigung der Niederschrift vom 31. Januar 2005

Der Gemeinderat genehmigt die obengenannte Niederschrift ohne Einwendungen.

2. Kinderbetreuung in der Gemeinde Finsing; Ergebnis der Besprechung vom 02.02.2005

In der Sitzung am 13.12.2004 hatte der Gemeinderat die Bildung eines Arbeitskreises „Kinderbetreuung in der Gemeinde Finsing“ beschlossen. Dem Arbeitskreis gehört folgender Personenkreis an: 1. Bürgermeister Krzizok, die Gemeinderäte Max Kressirer, Elisabeth Fuß, Roland Fellermeier, Jürgen Lachmann, Richard Schätzl, GL Ernst Bichlmaier, die Organisatoren der Mittagsbetreuung – Frau Edeltraud Rendel und Frau Sabine Hofreiter-, die Vertreter des AWO-Kindergartens – Herr Fritz Steinberger, Frau Elke Reinhold, Frau Sigrid Montag – sowie Herr Pfarrer Norbert Joschko (Träger kirchlicher Kindergarten Neufinsing).

GL Bichlmaier berichtet über den Ablauf der Sitzung dieses Arbeitskreises. Die Niederschrift über die Sitzung des Arbeitskreises wurde dem Gemeinderatsgremium sowie den Teilnehmern bereits vorab zugesandt. Als Ergebnis wurde folgende Vorgehensweise festgelegt:

Von Seiten der Gemeindeverwaltung werden alle Eltern mit Kindern unter 3 Jahren angeschrieben und um Mitteilung gebeten, ob sie für ihr Kind im Kindergartenjahr 2005 / 2006 ab September 2005 eine Betreuung im Kindergarten (Kinderkrippe, altersgemischte Einrichtung) benötigen, an wie vielen Tagen und in welchen Zeiträumen (z.B. 8:00 – 14:00 Uhr).

Bezüglich der Mittagsbetreuung werden sich AWO, kirchlicher Kindergarten und Elterninitiative mit der Schule absprechen und auch hier den Bedarf ermitteln. Bis spätestens 01.03.2005 sollten die Mitteilungen der Eltern vorliegen. Sobald die Bedarfsermittlungen abgeschlossen sind, wird eine weitere Sitzung des Arbeitskreises einberufen.

Mittlerweile ging bei der Gemeindeverwaltung ein Schreiben von Frau Monika Hopfengärtner aus Eicherloh ein. Frau Hopfengärtner teilt darin mit, dass sie beabsichtigt, eine Tagespflege für Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren unter der Bezeichnung „Wichtelkiste“ einzurichten. Das Betreuungskonzept wird dem Gemeinderatsgremium sowie den Mitgliedern des Arbeitskreises „Kinderbetreuung“ in Kopie zugestellt.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen ohne Einwendungen zur Kenntnis.

3. Bericht über die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Finsing am 14.02.2005

GL Bichlmaier informiert über den Ablauf der Sitzung und weist darauf hin, dass die Schulverbandsversammlung einstimmig beschlossen hat, die Haushaltssatzung zu erlassen und den Haushaltsplan mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlusszahlen aufzustellen.

Des weiteren hatte sich die Schulverbandsversammlung auch mit der Schulsozialarbeit befasst. So wurde die Schulverbandsversammlung über die Vorlage der Jahresabrechnung 2004 für die Schulsozialarbeit durch die Brücke Erding informiert. Die Gesamtkosten im Haushaltsjahr 2004 für die Schulsozialarbeit belaufen sich auf 54.566,75 €

Bei einer Gesamtschülerzahl von 786 Schülern ergibt sich pro Schüler ein Pro-Kopf-Beitrag von 69,4233 €. Auf den Schulverband Finsing entfallen bei 423 Schülern insgesamt 29.366,06 €. Für den Schulverband Moosinning entstehen bei 363 Schülern Kosten in Höhe von insgesamt 25.200,66 €.

Sehr empört zeigte sich die Schulverbandsversammlung über die Ablehnung einer Förderung der Jugendsozialarbeit an den Schulen Finsing und Moosinning durch die Regierung von Oberbayern. Die Schulverbandsversammlung schloss sich der Meinung des Gemeinderates Finsing an die Verwaltung zu beauftragen, von der Regierung von Oberbayern eine ausführliche Begründung für diese Ablehnung anzufordern.

Das Gemeinderatsgremium nimmt die Informationen ohne Einwendungen zur Kenntnis.

4. Schulumlage für M-Schüler; Antrag der Stadt Erding auf Zahlung einer freiwilligen Umlage

Bereits im November 2004 hatte die Stadt Erding mitgeteilt, dass im Schuljahr 2004/2005 neun Schüler aus der Gemeinde Finsing den M-Zug am Lodererplatz besuchen. Die Umlage pro Schüler betrug im letzten Schuljahr 1.457,18 € pro Kind. Bürgermeister Krzizok berichtet, dass in dieser Angelegenheit eine Besprechung zwischen den Bürgermeistern aus Moosinning, Neuching und Finsing im Rahmen der Schulverbandssitzung stattgefunden hat. Dabei wurde unter Zugrundelegung des Art. 10 Abs. 3 Schulfinanzierungsgesetz festgelegt, einen freiwilligen Beitrag in Höhe von 975,00 € pro M-Schüler an die Stadt Erding zu leisten, solange die finanzielle Situation der jeweiligen Gemeinde es zulässt. Über diese freiwillige Leistung sollte jährlich neu im Gemeinderat beschlossen werden.

Beschluss:

Die Gemeinde Finsing erklärt sich bereit, für die Schüler, die aus der Gemeinde Finsing den M-Zug am Lodererplatz in Erding besuchen, eine freiwillige Umlage in Höhe von 975,00 € pro M-Schüler für das Schuljahr 2004/2005 zu entrichten. Über diese freiwillige Leistung wird der Gemeinderat jährlich neu beschließen.

Anwesend:	14
Ja	14
Nein	0

5. Anfragen, Wünsche und Informationen

5.1 Änderung der Sitzungstermine 2005

Der Bürgermeister teilt mit, dass die geplanten Gemeinderatssitzungen am 21.03.2005 und 11.04.2005 auf den 14.03.2005 bzw. den 04.04.2005 vorverlegt werden.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

5.2 Poststelle Föhrenweg 2 in Neufinsing

In der Sitzung am 31.01.2005 (TOP 4.13) hatte der Bürgermeister über ein Schreiben der Deutschen Post berichtet, laut dem die Poststelle Föhrenweg 2 zum 30.04.2005 geschlossen wird. Dies hat sich jedoch mittlerweile als Irrtum erwiesen.

Der Bürgermeister berichtet, dass die Deutsche Post nunmehr mitgeteilt hat, dass die Poststelle Föhrenweg 2 wie bisher bestehen bleibt.

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

5.3 Konzert „Kultur im Rathaus“ am 09.04.2005

Der Bürgermeister teilt mit, dass am 09.04.2005 im Rathausfoyer ein Konzert abgehalten wird.

GR Suhre ergänzt die Ausführungen des Bürgermeisters mit dem Hinweis, dass bei diesem Konzert Stücke zeitgenössischer Komponisten gespielt werden und für jeden Kulturinteressierten etwas dabei ist.

5.4 Eicherloher Maibaumwochen in der Zeit vom 03.04.2005 bis 01.05.2005; hier: Antrag auf Gestattung von vorübergehenden Gaststättenbetrieben

Dem Gemeinderatsgremium liegt das Programm der Eicherloher Maibaumwochen vor. Für die verschiedenen Veranstaltungen, die in der Regel bis 24:00 Uhr bzw. 2:00 Uhr dauern, liegt ein Antrag auf Gestattung von vorübergehenden Gaststättenbetrieben vor.

Beschluss:

Da es sich um kulturelle Veranstaltungen handelt, wird dem Antrag auf Gestattung der vorübergehenden Gaststättenbetriebe gemäß § 12 Gaststättengesetz zugestimmt.

Anwesend:	14
Ja	14
Nein	0

5.5 Sanierung des Mittleren Isarkanals in der Zeit von April 2005 – Oktober 2005

Bürgermeister Krzizok informiert den Gemeinderat über den Stand der Planungen für die notwendigen Zufahrten zur Baustelle. Der Abtransport des Schlammes erfolgt zu einem großen Teil über den Gemeindebereich Pliening. Hierdurch ist auch die St 2082, Ortsdurchfahrt Neufinsing, betroffen, da das Material Richtung Landshut transportiert wird. Ein Teil der Ablagerungen wird über das Kraftwerk Neufinsing entsorgt. Hierfür werden die Straßen Seestraße, Kiesweg entlang des Kanals sowie Kirchenweg befahren.

Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.

5.6 Erneuerung des Floßes am Badeweiher Kirchenweg durch die Wasserwacht

GR Suhre, zugleich Vorsitzender der Wasserwacht, bittet das Gemeinderatsgremium, die Materialkosten für die Erneuerung des Floßes am Badeweiher am Kirchenweg in Höhe von ca. 650,00 € zu übernehmen. Die Arbeiten werden durch Mitglieder der Wasserwacht ausgeführt.

In diesem Zusammenhang schlägt GR Schätzl vor, auch eine Aufstiegshilfe am Floß anzubringen.

Die laut GR Suhre dadurch entstehenden Kosten in Höhe von ca. 350,00 € würde, so 1. Bürgermeister Krzizok, ein Sponsor aus der Gemeinde übernehmen.

Beschluss:

Die Materialkosten für die Erneuerung des Floßes am Badeweiher Kirchenweg werden von der Gemeinde übernommen. Nach Fertigstellung des Floßes einschließlich Aufstiegshilfe ist eine Abnahme durch den TÜV zu veranlassen.

Anwesend:	14
Ja	14
Nein	0

5.7 Öffnungszeiten der Jugendräume in Neufinsing

GR Mayer schlägt vor, dass die Öffnungszeiten der Jugendräume in Neufinsing im monatlichen Rhythmus im Amts- und Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollten.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag zu.

5.8 Verkehrsschau in der Gemeinde Finsing

GR Söhl empfiehlt, dass die Großsenderstraße insbesondere im Bereich des Anwesens Dietz im Rahmen einer Verkehrsschau hinsichtlich Verkehrsbeschränkung überprüft wird.

5.9 Recyclinghof Neufinsing; hier: Abgabe von Sperrmüll

GR Hagn empfiehlt, dass künftig wieder am Samstag Sperrmüll im Recyclinghof in Neufinsing angenommen werden sollte.

Laut Bürgermeister Krzizok wird dies derzeit nicht gemacht, da sich Probleme bei der Überwachung ergeben haben. Bisher ist Sperrmüll am Freitag im Recyclinghof abzugeben.

Der Bürgermeister wird die Angelegenheit aber mit Herrn Bruno Schwirblat besprechen.

5.10 Friedhofsmauer im Ort Finsing

Der Bürgermeister teilt mit, dass zwischenzeitlich ein Schreiben der Erzbischöflichen Finanzkammer bezüglich der Friedhofsmauer in Finsing vorliegt. So ist nach Ostern 2005 eine gemeinsame Besichtigung geplant.

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

Der Bürgermeister beendet die öffentliche Gemeinderatssitzung um 20: 15 Uhr.

Neufinsing, den 02. März 2005

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Krzizok

Schriefführer: VOAR Bichlmaier

Nach Diktat gefertigt: Marion Rothkopf